



Pressemitteilung

Initiative „3333 Bäume für Krefeld“

Moers, 12.12.2022

Berlin, 03.02.2022

Ulle Schauws, MdB

Platz der Republik 1
11011 Berlin

Telefon: +49 30 227-74131
Fax: +49 30 227-76131
ulle.schauws@bundestag.de

Wahlkreisbüro:

Karlsplatz 7
47798 Krefeld

Telefon: +49 2151-65 66 410
Fax: +49 2151-65 66 419
Ulle.schauws.wk@bundestag.de

&

Jan Dieren, MdB

Bundestagsbüro
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: 030 – 227 72610

Wahlkreisbüro
Ostring 3
47441 Moers
Telefon: 02841 – 929 471

Wahlkreisbüro
Südwall 38
47798 Krefeld

Email : Jan.Dieren@bundestag.de

Im Rahmen der Initiative „3333 Bäume für Krefeld“ haben die Bundestagsabgeordneten Ulle Schauws (Bündnis 90 / Die Grünen) und Jan Dieren (SPD) gemeinschaftlich einen „Davidia involucrata“, besser bekannt als Taschentuchbaum, für den Krefelder Zoo gespendet.

Empfangen wurden die Abgeordneten vom Vorsitzenden der Krefelder Zoofreunde, Friedrich R. Berlemann, Schirmfrau Renate Krins von der Initiative „3333 Bäume für Krefeld“ und Zoodirektor Dr. Wolfgang Dreßen. Der Zoodirektor erläuterte den Abgeordneten die Gründe, die zur notwendigen Fällung kranker und absterbender Bäume im sogenannten Buchenwald des Krefelder Zoos geführt haben.

„Dass die alten Rotbuchen wegen Borkenkäferbefalls und aufgrund der Folgen des Klimawandels weichen mussten, ist sehr schade. Umso mehr freuen wir uns, mit dem Taschentuchbaum einen Teil zu diesem nachhaltigen Naturschutzprojekt im Krefelder Zoo beitragen zu können“, so die Abgeordneten.

Der Vorsitzende der Krefelder Zoofreunde Berlemann erklärt: „Nun soll ein klima- und schädlingsresistenter Mischwald entstehen, welcher sich unter anderem aus Tulpenbäumen, Maulbeerbäumen, Roskastanien, Lärchen und dem gespendeten Taschentuchbaum zusammensetzt.“

„Die Werkhaus e.V.-Initiative „3333 Bäume für Krefeld“ hat es mittlerweile vollbracht, 1643 Bäume im Stadtgebiet zu pflanzen und somit knapp die Hälfte des Ziels erreicht. Die neu gepflanzten Bäume verbessern nicht nur die CO2-Bilanz von Krefeld, sondern tragen auch zur Biodiversität und einem schöneren Stadtbild bei“, freuen sich Jan Dieren und Ulle Schauws, die sich bereits jetzt verabredeten, um dann in 10 Jahren gemeinsam im Schatten des neuen Taschentuchbaums zu picknicken.